



BESCHLUSSVORLAGE

FB 12

Tagesordnungspunkt: 2

**Kreisstraßen;
Sanierung von Radwegen an Kreisstraßen aus dem
Sonderprogramm Stadt und Land**

Anlage(n):

Kreisausschuss am 06.04.2022

öffentliche Sitzung

Vorlagebericht: siehe Rückseite

Anmerkungen zu den finanziellen Auswirkungen:

Gesamtkosten ca. 520.000 €
Landkreisanteil ca. 130.000 €

Beschlussvorschlag:

Das Staatliche Bauamt Freising wird beauftragt, die Förderunterlagen für die Sanierung der folgenden 4 Radwegzüge zu erstellen und die Sanierung im Jahr 2022 baulich abzuwickeln:

1. ED 05: zwischen Oberding und Notzing
2. ED 07: zwischen Notzing und FTO
3. ED 20: zwischen Bockhorn und Muggen
4. ED 18: westlich Lappach

Der Bereitstellung der außerplanmäßigen Ausgaben von rund 130.000 € wird zugestimmt.

Alois-Schieß-Platz 2
85435 Erding

Ansprechpartner/in:
Julia Käser

Tel. 08122/58-1258
julia.kaeser@lra-ed.de

Erding, 24.03.2022
Az.:



Vorlagebericht:

Der Bund hat das Sonderprogramm Stadt und Land für die Sanierung und Ertüchtigung von Radwegen geöffnet.
Es wird ein Regelfördersatz bei einer Umsetzung im Jahr 2022 von 75 % genannt.

Das Staatliche Bauamt Freising hat dafür im Vorfeld eine Zustandserfassung durch die Straßenmeistereien durchgeführt und festgestellt, dass folgende 4 Radwege sanierungsbedürftig sind und nach jetziger Einschätzung die Fördervoraussetzungen erfüllen würden:

- ED 05: zwischen Oberding und Notzing
- ED 07: zwischen Notzing und FTO
- ED 20: zwischen Bockhorn und Muggen
- ED 18: östlich und westlich Lappach

Die Kosten für die Sanierung dieser 4 genannten Radwegzüge liegt bei rund 400.000 € bis 550.000 €.

Die Verwaltung schlägt vor, den Radweg östlich Lappach nicht zu sanieren, da in dem Bereich vom Staatlichen Bauamt Freising parallel eine Verlegung der ED 18 geprüft wird.

Die Kosten würden sich dann nochmal um ca. 30.000 – 50.000 € reduzieren.

Der Landkreisanteil würde bei Annahme der Maximalkosten von 520.000 € (ohne Radweg östlich Lappach) abzüglich der Förderung von 75 % bei rund 130.000 € liegen.

Grundsätzlich würde die Entscheidung über die Bereitstellung der außerplanmäßigen Ausgaben von rund 130.000 € für die Sanierung der 4 genannten Radwege beim Ausschuss für Klima, Natur, Struktur, Umwelt und Verkehr liegen (laut GeschO bis zu einer Höhe von 200.000 €).

Da das Staatliche Bauamt Freising aber bis Ostern 2022 eine Entscheidung benötigt und der nächste Ausschuss für Klima, Natur, Struktur, Umwelt und Verkehr erst Ende Mai stattfindet, bitten wir den Kreisausschuss, die außerplanmäßigen Ausgaben i.H.v. rund 130.000 € für die Sanierung der 4 genannten Radwege bereitzustellen.

Der Landkreisanteil von rund 130.000 € kann über Haushaltsreste (Einsparungen beim Bau des Geh- und Radweges an der ED 12 Isen-Lengdorf) gedeckt werden.

Das Staatliche Bauamt Freising würde nach der Zustimmung des Landkreises die Förderunterlagen erstellen und die Sanierung im Jahr 2022 baulich abwickeln.